©Biodiversity Heritage Library, www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

[Deutsche Entomologische Zeitschrift XX. 1876. Heft II.]

Bemerkungen über *Prosodes*-Arten.

H. Faust hat in den Horae Soc. Ent. Ross. tom. XI. No. 3.[1]) 1875. p. 231—244 hübsche Bemerkungen über die Gattung im Allgemeinen gegeben und fünf neue Arten beschrieben; von denselben sind indessen zwei bereits in Heft I. 1875. des 19. Jahrgangs der deutschen entom. Ztschr. beschrieben, nämlich:

Pr. persica Faust a. a. O. p. 236 als *laevigata* Baudi p. 101,
- *pustulata* Faust id. p. 237 als *cribrella* Baudi p. 104.

Pr. attenuata Fisch. wird S. 234 meines Wissens hier zuerst von Faust zu *obtusa* F. gezogen; Fischer nennt die kleinere Form des Männchens (capite angustato, elytris glabris = *attenuata* Fisch.) frequentissima in Rossia meridionali; die gröfsere (capite dilatato, elytris medio subdilatatis, sulcis quibusdam obliteratis = *cylindrica* Fisch.) kommt nach ihm in Sibirien und Podolien vor. Herr Ribbe fand bei Odessa nur grofse, kräftige Männchen, bei denen indessen Längsfurchen auf den Flügeldecken kaum bemerkbar sind; dagegen treten dieselben sehr deutlich bei einem dort gesammelten Weibchen hervor, auf welches ich glaube Fischer's *Peltarium ovatum* (Spicil. ent. p. 107) beziehen zu können „thorace transverso, antice subdilatato, elytris parallelis, punctato-sulcato scabris, prosterno utrinque sulcato" etc.

In Volhynien und Süd-Podolien, von wo aus gerade Besser viele *Prosodes obtusa* versendet hat, kommt jedenfalls keine besondere uns unbekannt gebliebene *Prosodes*-Art vor, sondern es ist anzunehmen, dafs Fischer die ♀ ebenso unkritisch wie die ♂ beschrieben hat. Hiernach hätten wir also nur eine europäische *Prosodes*-Art.

Die aufsereuropäischen sind gröfstentheils sehr selten.

Von *Pr. rugulosa* Gebl. kennt Faust nur ein ♂ aus Sibirien, ich besitze ein ♀ aus der Kirgisen-Steppe, aus der Sammlung des H. Grafen Mniszech stammend. Ebendaher besitze ich ein ♀ der *Pr. brevis* Gebl., welche Art Lacordaire bereits (Genera d. Col. V. p. 146 Note 3) für das ♀ einer Art hielt, deren ♂ noch unbekannt sei. Nach dem Habitus des ♀ zu urtheilen, müfste das ♂ den *Tagona*-Arten ziemlich ähnlich werden können und die Art vielleicht zu einer Gattung zwischen *Tagona* und *Prosodes* zu erheben sein.

Prosodes montana Motsch. wird von Faust (a. a. O. S. 228) für eine echte *Blaps* erklärt. Ich mufs meinerseits

Prosodes Ledereri Fairm. Ann. France 1866. p. 263, die ich aus Lederer's Samml. vom Original-Fundorte besitze, ebenfalls für eine echte *Blaps*-Art erklären, da ihr die, den *Prosodes*-Arten eigenthümliche Tarsenbildung fehlt. G. Kraatz.

[1]) No. 3. ist angeblich im September 1875 ausgegeben, mir aber erst im Mai 1876 zugekommen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Deutsche Entomologische Zeitschrift (Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung)

Jahr/Year: 1876

Band/Volume: 20_1876

Autor(en)/Author(s): Kraatz Gustav

Artikel/Article: Bemerkungen über Prosodes-Arten. 282